

7. Oktober 2011

### **NÖ Bäuerinnen laden zum „Nachhaltigen Frühstück“**

#### **Aktionstage werden zum vierten Mal abgehalten**

Anlässlich des Welttags der Landfrauen am 15. Oktober und des Welternährungstages am 16. Oktober veranstaltet die Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen in der Landes-Landwirtschaftskammer Niederösterreich, die Teil der ARGE Österreichischer Bäuerinnen ist, zum inzwischen vierten Mal Aktionstage. Dabei wird im Rahmen eines „Nachhaltigen Frühstücks“ auf den Wert heimischer Lebensmittel und auf die Leistungen der Bäuerinnen aufmerksam gemacht, außerdem werden Strategien zur Vermeidung von Lebensmitteln im Abfall aufgezeigt. Diese Aktionstage, die unter dem Motto „Unsere Lebensmittel sind kostbar“ stehen, finden am kommenden Sonntag, 9. Oktober, sowie am Samstag, 15., und Sonntag, 16. Oktober, statt; insgesamt sind 16 Veranstaltungen geplant.

Am Sonntag, 9. Oktober, wird etwa in Baden, Korneuburg, St. Aegyd am Neuwalde, auf der Schallaburg, in Poysdorf oder auch in Vösendorf, am Samstag, 15. Oktober, dann in Hainburg und St. Pölten, am Sonntag, 16. Oktober, schließlich u. a. in Waldenstein, Judenau, Dobersberg, Wiener Neustadt oder auf Schloss Ottenschlag nachhaltig gefrühstückt.

In den meisten Fällen findet das „Nachhaltige Frühstück“ im Anschluss an die Heilige Messe in der jeweiligen Pfarrkirche statt, mancherorts bietet sich aber auch ein anderer Rahmen: In St. Aegyd am Neuwalde beispielsweise steht eine Wanderung auf dem Programm, in Hainburg erfolgt die Veranstaltung im Rahmen des Wochenmarktes am Hauptplatz, und auf der Schallaburg wird von 9 bis 18 Uhr ein „Schmankerlfest“ abgehalten.

Der Weltlandfrauentag am 15. Oktober würdigt die Rolle der Landfrauen in der Gesellschaft. Das weltweite Netzwerk der Bäuerinnen und Frauen im ländlichen Raum nimmt diesen Tag zum Anlass, um auf die besondere Lebenssituation der Frauen auf dem Land aufmerksam zu machen sowie deren Rolle bei der Ernährungssicherung und beim Umweltschutz zu würdigen. In den Entwicklungsländern werden ca. 80 Prozent der Lebensmittel von Frauen - zum Teil unter schwierigen Bedingungen - produziert, um die Versorgung der Familien sicherzustellen. Der Welternährungstag am 16. Oktober wurde 1979 von der Organisation für Ernährung und Landwirtschaft (FAO) eingeführt, um auf die weltweite Ernährungssituation - vor allem in den Entwicklungsländern - hinzuweisen.

In Zusammenarbeit mit den Landesorganisationen, dem Lebensministerium und den Landwirtschaftskammern übernimmt die Bäuerinnenvertretung ein breites und vielfältiges Aufgabenfeld. Dazu gehören u. a. der Dialog mit KonsumentInnen, die Verbesserung der

## **NK** Presseinformation

Lebens- und Arbeitsbedingungen, der Erhalt sozialer Absicherung und bäuerlicher Existenzsicherung oder auch die Zusammenarbeit mit internationalen Bäuerinnen- und Landfrauenorganisationen sowie anderen Frauengruppen. Die Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen in der Landes-Landwirtschaftskammer Niederösterreich ist mit rund 44.000 Mitgliedern das größte Frauennetzwerk im ländlichen Raum. Mit ca. 5.200 Veranstaltungen und 190.000 TeilnehmerInnen pro Jahr zählt die Organisation zu den aktivsten Verbänden in Niederösterreich.

Nähere Informationen: Landwirtschaftskammer Niederösterreich, Mag. Wolfgang Wisek, Telefon 05 02592 9301 bzw. 0664/60 25 92 9301, e-mail [wolfgang.wisek@lk-noe.at](mailto:wolfgang.wisek@lk-noe.at), <http://www.baeuerinnen-noe.at/>.